

Medienmitteilung SVP Schmerikon

Mit Datum vom Mittwoch, 29. November erlässt der Gemeinderat Schmerikon mittels der amtlichen Publikationen eine Verfügung für ein Hundeverbot auf dem Aabachdamm.

Seit Jahren ist dieser Aabachdamm ein Begegnungsort zwischen Menschen und Tieren. Es ist nicht nur für die Bevölkerung ein schöner Strandweg resp. eine schöne Halbinsel, sondern auch für die Tiere. In der Medienmitteilung begründet der Gemeinderat dies insofern, dass von den Hunden ein latentes Störungspotential ausgeht. Hunde hätten ein Jagdtrieb, bellen und dringen in geschützte Bereiche ein und plündern Nester.

Die SVP Schmerikon äussert sich dazu wie folgt:

Jeder Hund hat einen Hundemeister und dieser ist auch verantwortlich für seinen Hund. Es ist also der Mensch, der das zulässt. Dem Hund wird jetzt verboten, was der Mensch erlaubt. Es sind aber auch dort andere Personengruppen anzutreffen, die z.B. dort eine Party veranstalten und dann den ganzen Abfall zurück lassen. Komisch ist, dass dies die Natur anscheinend nicht belastet.

Der Umstand, dass nicht nur dieser Abschnitt im Linthgebiet von vielen Hundehaltern als Spazierweg genutzt wird, ist auch auf den Kanton Schwyz zurück zu führen wo eine generelle Leinenpflicht besteht. Nicht aber im Kanton St. Gallen. Viele Spaziergänger sind mit ihren Hunden auch auf dem Linthkanal unterwegs, ebenfalls eine sehr schöne Naturgegend. Es funktioniert – Mensch und Tier.

Auch andere Organisationen sehen nicht ein grundsätzliches Hundeverbot. Es gibt ja auch andere Varianten, z.B. eine Leinenpflicht bis zum Seegang.

Die SVP Schmerikon ist mit dem Vorgehen und der Hundeverbotsverfügung des Gemeinderats nicht einverstanden.

SVP Schmerikon
Postfach 239
8716 Schmerikon



Sie überlegt sich diesbezüglich einen Rekurs bei der zuständigen Instanz einzureichen.

Die SVP Schmerikon ist enttäuscht darüber, dass der Gemeinderat nicht zuerst öffentlich auf die Bevölkerung zugegangen ist und auch mit den Hundehaltern von Schmerikon eine Diskussion stattgefunden hat.

Ganz nach dem Motto ... solange wir Menschen denken, dass Tiere nicht fühlen, müssen Tiere fühlen, dass Menschen nicht denken.

Am Samstag, 2. Dezember 2017 findet diesbezüglich im Seehof in Schmerikon ab 10.00 Uhr eine Zusammenkunft statt und hofft auf rege Teilnahme aller interessierten Personen.

Freundliche Grüsse

SVP Schmerikon

Anton Bischof

Stefan Wäckerlin

Präsident a.i.

Aktuar und Vorstandsmitglied SVP Schmerikon

Für Auskünfte Mediensprecher Stefan Wäckerlin:

Telefon +41 78 614 11 10

stefan.waeckerlin@egg.ch; srk.waeckerlin@swissonline.ch

<http://www.stefanwaeckerlin.ch>

Schmerikon, 29. November 2017